

Zürich, 20. Januar 1982

An die Angehörigen  
des Mittelbaus der Universität  
(Assistenten, Oberassistenten,  
Assistenzärzte, Oberärzte,  
Wissenschaftliche Mitarbeiter)

M i t g l i e d e r v e r s a m m l u n g

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Ich möchte Sie zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung einladen. Sie findet statt am

Donnerstag, 11. Februar 1982, 12.30 - 14.00 Uhr,  
im Hauptgebäude der Universität, Zimmer E 13.

Traktanden

1. Jahresbericht (Aktivitäten von Ausschuss und Vorstand)
2. Assistentenreglement (Stand der Verhandlungen)
3. Wahlen von
  - zwei Vertretern in den Senatsausschuss
  - einem Vertreter in den Senat
  - einem Vertreter in die Hochschulkommission
  - Kommissionsvertretern
4. Statutenänderungen (§ 3, § 9, § 13)
5. Jahresrechnung und Rechnungsbericht der Revisoren
6. Varia und Aussprache über Mittelbauprobleme

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Heinz Gutscher, Präsident

Vereinigung der Assistenten  
an der Universität Zürich (VAUZ)

---

Schönberggasse 2, Haus Belmont  
8001 Zürich, Tel. 01 - 257 24 11

Zürich, 22. Januar 1982

An die Sekretärinnen der  
Assistentensekretariate  
an den Instituten, Seminarien  
und Kliniken der Universität  
Zürich

---

Sehr geehrte Damen,

Beiliegend finden Sie Einladungen der Vereinigung der Assistenten an der Universität Zürich zur ordentlichen Mitgliederversammlung. Wir möchten Sie bitten, diese Einladungen in die Fächer der Assistenten und Assistenzärzte zu legen.

Mit dem besten Dank für Ihre Bemühungen und

mit freundlichen Grüßen

B. Simmen, Sekretärin

## Jahresbericht der Vereinigung der Assistenten an der Universität Zürich (VAUZ)

---

Wichtigste Traktanden im vergangenen Geschäftsjahr vom 6. März 1980 bis 3. Februar 1981:

1. Gespräche mit der Regierung (ED, FD) über das neue Assistentenreglement, dessen erster Entwurf auf das Jahr 1976 zurückgeht. Seither haben sich die Ansichten der Assistenten und der Regierung geändert. Es müssen erneut für beide Seiten akzeptable Richtlinien im Aufgabenbereich der Assistententätigkeit in Lehre und Forschung, administrative- und Dienstleistungsaufgaben innerhalb der gegebenen Arbeitszeit in Halb- oder Ganztagesstellen gefunden werden.

2. Im Konflikt mit dem Ethnologischen Seminar und den kantonalen Behörden wurde vom VAUZ-Vorstand eine Stellungnahme in unserem VAUZ Bulletin abgegeben und nach dem Nichterneuern des Lehrauftrages Nigg das Projekt Nigg mit einem finanziellen Beitrag unterstützt.

3. An der Jahresversammlung vom 3. Februar 1981 wurde eine Abänderung der VAUZ Statuten gutgeheissen. Es geht vorallem darum, im VAUZ Vorstand einen geschäftsleitenden Ausschuss mit einem Vertreter aus jeder Fakultät einzuführen. Der Präsident ist unter diesen Vertretern jährlich vom Gesamtvorstand zu wählen. Der jetzige VAUZ Vorstand verspricht sich vom neuen System erhöhte Beweglichkeit, bessere Aufgaben- und Arbeitsverteilung, etc.

Der Vorstand hat die laufenden Geschäfte in 7 Vorstandssitzungen bearbeitet. Es wurde u.a. bearbeitet: Erhöhung des Steuerabzuges ab 1.1.81 Fr. 1800.-- für Assistenten, Aktivität der Assistenten an der 150-Jahr Jubiläumsfeier der Universität Zürich 1983, Abschluss von Privatversicherungen beim "interkantonalen Syndikat", verbesserte Information der Mitglieder durch unser VAUZ-Bulletin, "uni Zürich" Heft, Geschäftsstelle, etc.

Ein grosser Teil unserer Tätigkeit wurde wiederum durch unsere Vertreter in den vielen Kommissionen und universitären Gremien geleistet. Der Vorstand verdankt diese Tätigkeit ganz besonders.

---

# VAUZ

Vereinigung der Assistenten  
an der Universität Zürich

Schönberggasse 2  
8001 Zürich, 20.1.81

---

An die Angehörigen  
des Mittelbaus der Universität  
(Assistenten, Oberassistenten,  
Assistenzärzte, Oberärzte,  
Wissenschaftliche Mitarbeiter)

---

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

Ich möchte Sie zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung  
einladen. Sie findet statt am

Dienstag, 3. Februar 1981, 12<sup>00</sup> Uhr  
im Hörsaal 101 der Universität

---

### Traktanden:

1. Jahresbericht
2. Vorschlag zur Statutenänderung
3. Wahlen
4. Festlegung eines Schlüssels für die Anzahl der  
Fakultätsvertreter im Vorstand
5. Jahresrechnung und Revisionsbericht
6. Vorschlag zur Erhöhung des Jahresbeitrags auf Fr. 15.-
7. Bekanntgabe einer öffentlichen Vorstandssitzung zur Wahl des  
Ausschusses und des Präsidenten
8. Verschiedenes und Umfrage

in freundlichen Grüessen

*Knecht*

Dr. Beat Knecht  
VAUZ - Präsident



BENÜTZUNG VON RÄUMEN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH FÜR VERANSTALTUNGEN

Zürich, den 14. 1. 81

Veranstalter: VAKIZ Vereinigung d. Assistenten an der Univ. Z.

Inhaber der Bewilligung, Name: Dr. Beat Knecht, Präsident

Adresse: Schönbühlstrasse 2, 8001 ZH

Telefon: 257 24 77

Zweck/Thema der Veranstaltung: Mitgliederversammlung

Referenten (mit genauen Angaben):

Benützungszeit/Raum: Datum: 13. 2. 81 Zeit von bis: 12<sup>00</sup> - 13<sup>30</sup> ca. Besucher: 60 Art des Raumes: Hörsaal 101

Eintrittsgebühr/Kursgeld ja  nein

Table with columns: Zusätzliche Leistungen, Anzahl, Bedienungspersonal, Bemerkungen. Rows include Hellraumschreiber, Kleinbildprojektor, Film Super 8 mm, Film 16 mm, Tonbandgerät, Plattenspieler.

Beanspruchung von Hauspersonal

Table with columns: Anzahl, von, bis, Dauer in Stunden, Name

Bemerkungen:

\* Gesuchsteller: Name Dr. Beat Knecht, Adresse Schönbühlstrasse 2, 8001 Zürich

Chefhauswart:

Unterschrift: Knecht

Bewilligung erteilt/nicht erteilt

University of Zurich stamp and signature of W. von Wyl, lic. iur.

Stempel/Unterschrift

Zürich, den 14. 1. 81